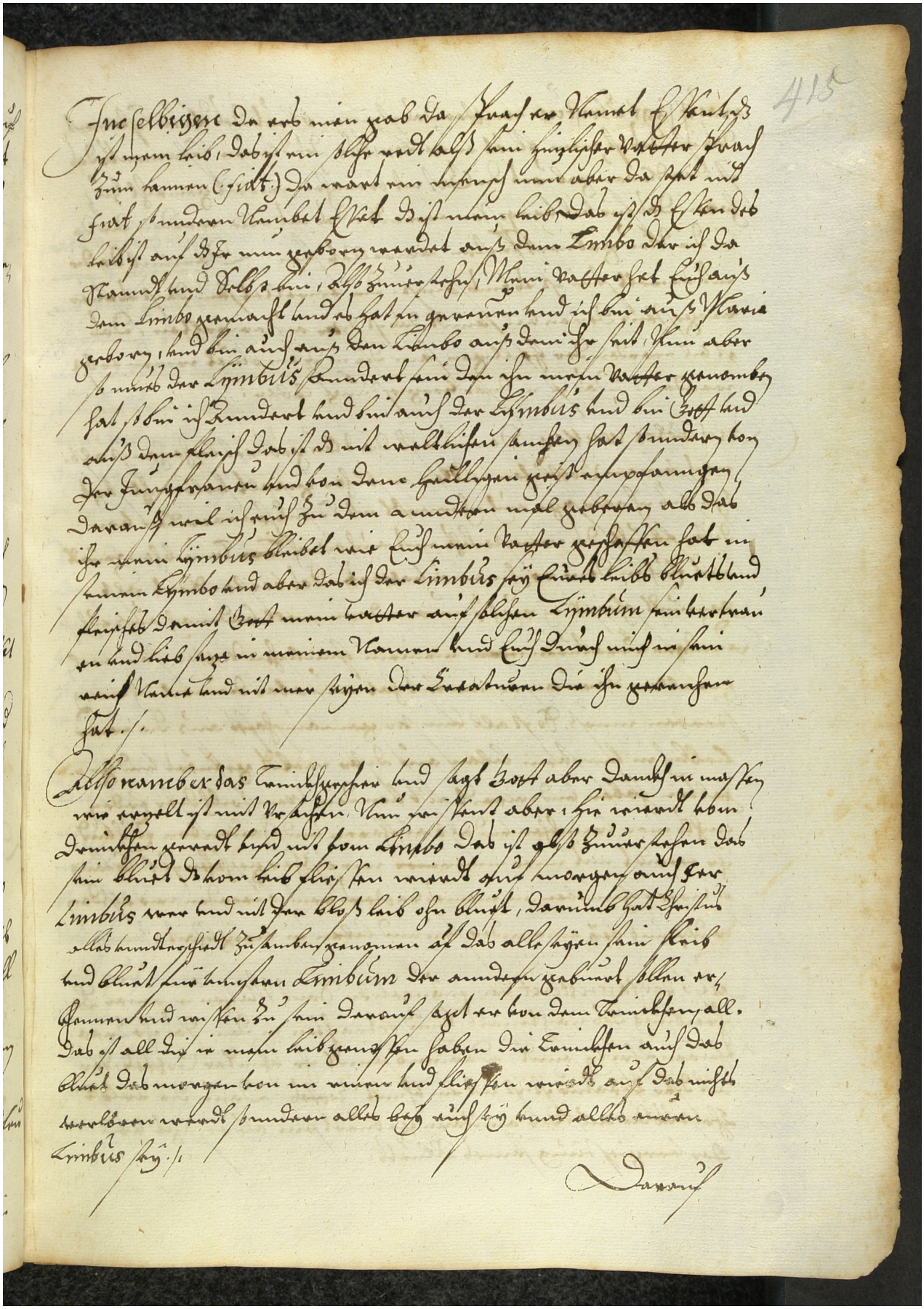
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



415

Jnn selbigere da erb man gab da / Jesus er Mensch Christus
ist nym leib, das ist nun sein geistlicher Vatter Jesus
zum kamen (sitzt.) Da ward nun Jesus nun aber da hat nit
Jesus, sunder Menschen Christus. Das ist mein leib das ist Christus leib
leibs auß Sie nun geboren worden aus dem Limbo der ist da
Mensch und Gottes sun, also zuer lehn, Mein Vatter hat Euch aus
dem Limbo gemacht und er hat in geworen und ich bin aus Maria
geboren, und bin auch aus dem Limbo aus dem ich bin, Nun aber
so wird der Limbus sunderet sein den ich mein Vatter genomen
hat, so bin ich sunderet und bin auch der Limbus und bin Gott und
auß dem gleich das ich mit weltlichen augen hab sunderen von
der Jungfrauen und von dem heillgen geist erwachsen,
darum weil ich auch zu dem andern mal geboren als das
ich mein Limbus bleibet wie Euch mein Vatter geschaffen hat in
meinem Limbo und aber das ich der Limbus sey Euer leib blut und
fleisch damit Gott mein Vatter auß selchen Limbum ein bestan
den und bis sey in meinem Namen und Euch durch mich in sein
reich Vater und mit mir seyen der Sacramen die ich gemacht
hat.

Also rumber das Tauffsacrament und sagt Gott aber Danck in mir sey
wie erzelt ist mit Vatter. Nun zu stund aber, hie wirdt von
Demselben geredt und von dem Limbo Das ist also zuer lehen das
sein blut Christus von leib fliessen wirdt auß dem Limbus
wer und mit dem bloß leib ohn blut, darumb hat Christus
alles sunderlich zu sunder genomen als das alle sagen sein leib
und blut sey bestan Limbum der andern geburt sollen re-
generieren und wissen zu sein darauß sagt er von dem Tauffsacrament all.
Das ist all die in mein leib geoffen haben die Tauffen auß das
blut das morgen von mir wirdt fliessen wirdt auß das nichts
verloren wirdt sunder alles bey auß sey und alles unser
Limbus sey.

Darum